

Unsere Land- und Forstwirtschaft.

Wertvoll fürs Land

**Ausschreibung zum land- und
forstwirtschaftlichen**

<< i luag druf >> Zukunftspreis

Kategorie Höhere Schulen

lk Landwirtschaftskammer
Vorarlberg

Unsere Land- und Forstwirtschaft. Wertvoll fürs Land.



Eine gemeinsame Initiative von Landwirtschaftskammer Vorarlberg und Ländle Qualitätsprodukte Marketing GmbH.

Land- und forstwirtschaftlicher <<i luag druf>> Zukunftspreis 2020

Die Landwirtschaftskammer Vorarlberg und die Ländle Qualitätsprodukte Marketing GmbH schreiben gemeinsam den land- und forstwirtschaftlichen <<i luag druf>> Zukunftspreis für besondere Leistungen im Sinne der heimischen Landwirtschaft aus.

Der <<i luag druf>> Zukunftspreis 2020 wird in folgenden Kategorien vergeben.

Landwirtschaft

Neue Wege der Vermarktung und/oder neue Angebote in Zeiten der Corona-Krise an meinen Betrieb.

Höhere Schulen

Die Rolle der regionalen (nationalen) Landwirtschaft und einer Lebensmittelgrundversorgung im Schatten der Krise.

Zusätzlich wird ein Sonderpreis **Tourismus & Gastronomie** vergeben.

Kategorie: Höhere Schulen (ab der 9. Schulstufe)

In den letzten Wochen und Monaten hat sich gezeigt, dass es nicht selbstverständlich ist, Waren und Güter aller Art unbegrenzt und stets verfügbar zu haben. Schnell werden im Fall einer Krise weltweit Grenzen gesperrt und Warenströme unterbrochen. Das gilt für alle Bereiche der Wirtschaft, auch für die Lebensmittelerzeugung. Was nicht im eigenen Land erzeugt wird, kann so schnell zur Mangelware werden.

In der Kategorie „**Höhere Schulen**“ zeichnen wir Projekte aus, die sich mit der Rolle der regionalen und nationalen Lebensmittelproduktion im Schatten der Corona-Krise, befassen. Welche Aufgaben und Verantwortung kommen der heimischen Landwirtschaft im Sinne einer nationalen Lebensmittelgrundversorgung zu (regional und national)? Dies kann ein Schul-, Klassenprojekt oder auch eine individuelle Einzelarbeit sein. Gefragt ist eine grundsätzliche Stellungnahme zu den folgenden Punkten (max. 2.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) sowie eine Auflistung von Argumenten über Vor- und Nachteile einer regionalen (nationalen) Lebensmittelgrundversorgung durch die Landwirtschaft.

Die folgenden Punkte sind bei der Argumentation zu berücksichtigen:

- Welche Rolle sollte die heimische Landwirtschaft im Sinne einer nationalen Lebensmittelgrundversorgung übernehmen?
- Welche landwirtschaftlichen Produktionsbereiche sehen Sie als wichtig, oder weniger wichtig im Sinne einer Lebensmittelgrundversorgung an?
- Welche Ziele sollte, falls für notwendig erachtet, eine nationale Lebensmittelgrundversorgung beinhalten?
- Welche Verantwortung, aber auch Chancen sehen Sie dabei auf Seiten der Landwirtschaft?
- Welche Verantwortung sehen Sie auf der Seite der Politik, des Handels und der Gesellschaft?
- Welche Rolle sollte die Landwirtschaft in einer modernen Gesellschaft übernehmen?
- Welche neuen Aufgaben aber auch Verantwortung soll/muss/könnte regionale Landwirtschaft übernehmen?
- Wie könnte man diese neuen Aufgaben von Seiten der Politik, des Handels und Gesellschaft aktiv unterstützen?
- Hat sich Ihre Einstellung zum Thema „Nationale Lebensmittelgrundversorgung“ durch die Corona-Krise verändert?

Wie werden die Sieger ermittelt?

Ihre Einreichung und Begleitunterlagen werden an die einzelnen Jurymitglieder übergeben. Nach einer persönlichen Bewertung werden die Sieger dann in einer gemeinsamen Jurysitzung ermittelt.

Jury

Den Vorsitz der Jury führt Mag. Brigitte Plemel (Vorarlberg Tourismus). Die weiteren Jurymitglieder sind Andrea Schwarzmann (Bundesbäuerin), Angelika Walser (Fachinspektorin für Ernährung, Landesschulrat), Andreas Neuhauer (Vorarlberger Kraftwerke AG), Mike Pansi (Präsident der österreichischen Köchevereinigung) und ein Vertreter des vorjährigen Gewinnerprojektes in der Kategorie Landwirtschaft.

Preise

Die Gewinner in den zwei Kategorien erhalten jeweils die Trophäe <<i luag druf>>, ein Preisgeld von 800 Euro,- und werden im Rahmen der medialen Berichterstattung rund um die Ländle Gala hervorgehoben.

Sollte die Jury einen zusätzlichen Anerkennungspreis verleihen ist dieser mit einem Preisgeld von 200 Euro und einer Urkunde dotiert.

Der Sonderpreis „Tourismus & Gastronomie“ beinhaltet ein Urkunde und ein Preisgeld von 500 Euro.

Preisverleihung

Die Preisverleihung findet im Rahmen der **Ländle Gala am Freitag, 13. November 2020, ab 19:30 Uhr** in der Kulturbühne AmBach in Götzis statt. Sie ist der ideale Rahmen, um alle Preisträger mit zahlreichen Gästen aus Landwirtschaft, Wirtschaft, Tourismus und Politik gebührend zu feiern. Die Einladung erfolgt an alle Einreicher.

Einreichung

Wir bitten Sie, die Einreichunterlagen (Texte und drucktaugliche Fotos = hohe Auflösung) per E-Mail einzureichen, da wir die Daten auch für die Vorstellung der Projekte in den Medien benötigen.

Senden Sie Ihre Einreichunterlagen bis spätestens Freitag, 9. Oktober 2020 an:

Landwirtschaftskammer Vorarlberg, Bereich Kommunikation, z.H. Christine Stadelmann
Montfortstraße 9, 6900 Bregenz, T 05574/400-441, E presse@lk-vbg.at

Datenschutzverordnung

Mit der Einreichung an die LK-Vorarlberg erkläre ich mich /erklären wir unseinverstanden, dass die eingereichten Bilder und Unterlagen der Landwirtschaftskammer Vorarlberg und der Ländle Qualitätsprodukte Marketing GmbH zur Verwendung in den LK Medien und für die allgemeine Medien- und Pressearbeit unentgeltlich und auf Dauer zur Verfügung stehen.